

Sedler-Versicherungsbüro GmbH Newsletter

Unfälle bergen für Kinder das größte Gesundheitsrisiko

In Deutschland sind Unfälle das größte Gesundheitsrisiko für Kinder. 2006 hat sich fast jedes sechste Kind unter 15 Jahren so verletzt, dass es behandelt werden musste, so Gesundheitsministerin Ulla Schmidt. Wir empfehlen Ihnen deshalb, die Gesundheit Ihres Kindes mit einer privaten Unfallversicherung abzusichern. Denn oftmals können langfristige Unfallfolgen finanziell nur auf diese Weise kompensiert werden. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie an und vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch. Unsere Telefonnummer – 030 / 700 76 90.



Anja Blazynski Newsletterredakteurin

Sedler-Tipps zum Fahrradfahren – So schützen Sie sich und Ihr Rad

In Deutschland werden jedes Jahr weit mehr als 300.000 Fahrräder als gestohlen gemeldet, doch nur etwa zehn Prozent der Diebstähle können aufgeklärt werden. Wir geben Ihnen unsere Sedler-Tipps, die Dieben das Leben erschweren sollten.

Sicherung des Fahrrades

Auch bei kurzen Unterbrechungen der Radtour – beispielsweise um rasch eine Erfrischung aus dem Supermarkt zu holen – sollte das Fahrrad abgeschlossen werden. Denn rund 30 Prozent aller Fahrraddiebstähle werden von Gelegenheitstätern verübt, die durch eine Sicherung des Rades abgeschreckt würden. Es reicht jedoch oftmals nicht aus, das Fahrrad nur abzuschließen, sondern der Rahmen sollte grundsätzlich an einem stabilen Gegenstand angeschlossen werden, der so hoch sein sollte, dass Diebe das Rad nicht inklusive Schloss darüber heben können.

Erkennungsmerkmale schaffen

Besonders hochwertige Fahrräder sollten unbedingt vom Fachmann codiert werden. Diese Codierung ist mit einer Tätowierung des Rades zu vergleichen, indem ein Erkennungsmerkmal in den Rahmen des Fahrrades gearbeitet wird. Dadurch wird der Weiterverkauf eines geklauten Rades für die Diebe deutlich erschwert.

Einsamkeit meiden

Nach Möglichkeit sollte das Fahrrad nicht an einsamen oder schlecht einsehbaren Orten angeschlossen werden, auch wenn dies bedeutet, dass zum eigentlichen Zielort noch einige Schritte zu Fuß überwunden werden müssen. Denn Diebe wissen über die Vorteile, unbeobachtet arbeiten zu können.

Diebe abschrecken

Der Abstand zwischen Schloss, Fahrrad und Gegenstand, an dem das Rad angeschlossen ist, sollte so gering wie möglich sein. Dadurch kann der Einsatz von Wagenhebern zum Aufstemmen des Schlosses verhindert werden. Außerdem sollte die Schlüsselöffnung am Schloss möglichst nach unten zeigen, denn auch dadurch wird das Öffnen des Schlosses mit Spezialwerkzeugen erschwert.

Laufräder sichern

Laufräder, die durch einen Schnellspanner gesichert werden, sind begehrte Objekte für Diebe, denn diese können mit wenigen Handgriffen vom Fahrrad entfernt werden. Doch es gibt Sicherungssysteme für solche Räder, die einen Diebstahl nahezu unmöglich machen, ohne das Rad zu zerstören.

Richtig versichern

Sollte das Fahrrad trotz der oben genannten Vorsichtsmaßnahmen gestohlen werden, hilft die Hausratversicherung der AXA Versicherung AG. Hier können Fahrraddiebstähle abgesichert werden. Gerne informieren wir Sie, in welchem Umfang Fahrraddiebstähle in Ihrer Hausratversicherung bereits abgesichert sind oder abgesichert werden können. Ein Anruf genügt!